

Jazz im Kino: Main Mainstream

BURG-LICHTSPIELE GUSTAVSBURG

Mit freundlicher Unterstützung

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wissenschaft und Kunst

**Volksbank
Mainspitze eG**

Gemeinsam geht mehr!

eprimo
der energiediscounter
MEHR KUNDE. WENIGER KOSTEN.



Abonnement: 48 €

Abonnenten sitzen in allen Konzerten auf den besten Plätzen und erhalten an jedem Konzertabend ein Begrüßungsgetränk.

Einzelkarten: 9,00 € | 6,00 € (ermäßigt)

Bürgerbüro Gustavsburg, Jakob-Fischer-Str. 16 - (06134) 55 79 62
Bürgerbüro Ginsheim, Friedrich-Ebert-Platz - (06144) 92 51 20
<http://www.tickets.gigu.de> (nur Einzelkarten)

Newsletter: jik@sebastianlaverny.de

Facebook: <http://www.facebook.de/jazzimkino>

Veranstaltungsort: Burg-Lichtspiele

Darmstädter Landstraße 62, 65462 Ginsheim-Gustavsburg



BURG-LICHTSPIELE

Veranstalter: Stadt Ginsheim-Gustavsburg

Guido Conradi, Leitung Kulturbüro, conradi@gigu.de



Stadt
Ginsheim-Gustavsburg

Künstlerische Leitung

Sebastian Laverny
Sarah Wendel

© 2015 Sarah Wendel



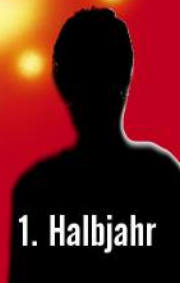
im Kino 



1. Halbjahr



2016



1. Halbjahr

Das **SEBASTIAN LAVERNY QUARTETT** hat sich einen besonderen Stargast eingeladen: Jazz-Trompeter **MIHAIL YOSSIFOV** aus Bulgarien. In seiner Heimat wurde er 2009 mit der Goldenen Lyra zum Jazzmusiker des Jahres gekürt, sein meisterhaftes Spiel begeistert eine internationale Fangemeinde. Mit dem Sebastian Laverny Quartett verbindet ihn die Gabe, höchste künstlerische Ansprüche zu verwirklichen und zugleich dem Publikum auf Augenhöhe entgegenzutreten.

28. Januar

*Sebastian Laverny Quartett
feat. Mihail Yossifov*



Mihail Yossifov (tp)
Axel Schmitt (sax)
Sebastian Laverny (p)
Götz Ommert (b)
Gerald Stütz (dr)

25. Februar

Georg Boeßner Trio



Georg Boeßner (p)
Alexander Sonntag (b)
David Meisenzahl (dr)

"Jazz ist Freiheit", meint das **GEORG BOEßNER TRIO** und verwandelt seine Überzeugung in spannungsreiche musikalische Interaktion. Weite Landschaften, dunkle Gassen, verlassene Fabrikgebäude und frischer Kaffeeduft begegnen dem Zuhörer auf einer Reise durch Vergangenheit und Gegenwart. Auf dem Programm stehen Eigenkompositionen Georg Boeßners, handverlesene Standards sowie liebevoll arrangierte Songs von Bill Evans, John Hicks und Peter Gabriel.

31. März

*Dirko Juchem
Acoustic Trio*



Dirko Juchem (fl)
Johannes André (git)
Mark Collatzo (perc)

DIRKO JUCHEM zählt weltweit zu den ersten Flötisten, die das "Beatboxing" auf der Flöte im Jazz etablierten. Konzertreisen führten ihn nach Los Angeles und Taiwan, 2008 wurde er mit dem Europäischen Medienpreis ausgezeichnet, 2013 mit dem Burgener Kulturpreis. Latin Jazz und Bossa Nova inspirieren sein mitreißendes **ACOUSTIC TRIO**.

28. April

Hardbop Buddies

Die **HARDBOP BUDDIES** versprühen Vitalität und Improvisationsfreude. Hier haben vier international beachtete Musiker aus Rhein-Main zusammengefunden, deren Können mit Soul und Drive zu einem gemeinsamen Sound verschmilzt. Das Ergebnis: feinstes Hardbop zwischen Tradition und Zeitgeist.



Ralf Frohnhöfer (sax)
Manuel Seng (p)
Jean-Philippe Wadle (b)
Gilbert Kuhn (dr)

26. Mai

Bedde 'n Ko

Eine charismatische Sängerin und ein virtuoser Gitarrist: Als **BEDDE'N KO** folgen Sandra Beddegenoots und Stefan Kowollik den Spuren von Tuck und Patti. Mit Groove und Gefühl gestalten sie gemeinsam einen musikalischen Mikrokosmos.



Sandra Beddegenoots (voc)
Stefan Kowollik (git)

Beginn 20 Uhr
Einlass 19.30 Uhr

30. Juni

Wilson de Oliveira Quartett

Weltstar von nebenan: **WILSON DE OLIVEIRA** lässt das Saxophon singen wie kaum ein anderer. Der gebürtige Uruguayer sprüht vor Charme, Charakter und Virtuosität. Mit Peter Reiter, Thomas Stabenow und Thomas Cremer präsentiert er kongeniale Musiker erster Klasse.



Wilson de Oliveira (sax)
Peter Reiter (p)
Thomas Stabenow (b)
Thomas Cremer (dr)